

PAUL WIEGLER

GLANZ UND NIEDERGANZ DER BOURBONEN

In den glänzenden und tragischen Schicksalen der Bourbonen-Dynastien spiegeln sich die beiden größten Jahrhunderte französischer Geschichte. Welche Überfülle an Gestalten und Ereignissen! Von dem Bürgerkönig Heinrich IV., dessen Jugend bedroht ist von Mordversuchen in der Bartholomäusnacht, dessen Mannesalter ausgefüllt wird durch die Religionskriege, über Ludwig XIII. erreicht die Dynastie und mit ihr Frankreich in der glänzenden Gestalt Ludwigs XIV. ihren Gipfelpunkt. Ihm folgt der Abstieg, verkörpert in den Gestalten des Regenten und Ludwigs XV., bis mit der Gewalt eines Naturereignisses sich im Volk die Revolution vorbereitet.

320 Seiten · 8 Bildtafeln · Großoktavformat · Preis 8.40 RM

Ⓜ

*

Von demselben Verfasser erschien
als erster Band dieser außerordentlichen Darstellung französischer Geschichte

KÖNIGE VON FRANKREICH DAS HAUS VALOIS

Aus der großen Zahl von Urteilen über dieses Buch, das allenthalben stärkste Beachtung gefunden hat, veröffentlichen wir hier einige, in denen von der Spannung und Eindringlichkeit dieser ungewöhnlichen Darstellungsweise die Rede ist, die also ebenso Geltung für das neue Buch Paul Wieglers haben:

„... Aus Chroniken und Briefen der Zeit und aus Darstellungen berühmter Historiker entsteht ein farbiges Bild jener an dramatischem Geschehen reichen Epoche, seiner Kultur und seiner Menschen. Das interessante Werk ist mit einer Anzahl sehr schöner Bildwiedergaben geschmückt.“

Kurt Balzer im »Berliner Lokalanzeiger«

„... immer packt uns die Ursprünglichkeit dieser lebensnahen Zeitberichte, deren Studium die Möglichkeit einer neuartigen Geschichtsbetrachtung erschließt.“

Der Freiheitskampf

„... Wer Sinn für Geschichte, für Kulturen und Sitten vergangener Zeiten hat, sollte einmal diesen Band in die Hand nehmen, wir sind gewiß, daß er nicht wieder von ihnen loskommt und erst nach der letzten Zeile aufatmet, so spannend und lebendig ist dieses Buch.“

Der Mitteldeutsche

„... eine Meisterleistung des gelehrten und unermüdeten den Schriften ergebener Paul Wiegler, der gleichsam den Vorhang hinwegzieht, um uns den Blick auf fast 300 Jahre französische Geschichte freizugeben.“

Friedrich Sieburg in der »Frankfurter Zeitung«

Ⓜ

Steiniger



VERLAG REIMAR HOB BING